

Gerade die Waaren, welche Sie zu dieser Jahreszeit nöthig haben.

Regal Deltuch, wellenformigen Rand, speziell zu 5 Cents die Elle.
Fisch Deltuch, 48 Zoll breit, werth 19 Cents, speziell 16 Cents die Elle. Weiß oder Marmor, speziell 19 Cents die Elle.
Boden Deltuch, 40 Cents Qualität, speziell 29 Cents die Elle.
Wabogante Vorhang Stangen, 1 Zoll dick, 4 Fuß lang, mit Träger, vollständig; werth 10 Cents, speziell 5 Cents.
Fegellappen Kuchenger und Eimer, für irgend welche Größe, mit Fußboden, speziell \$1.98.
Oster Zuckerwaaren, Dosen, Hüner, Körbe, Blumen und viele neue Sachen für Ostern.

Neuer 4 Cents Laden,

J. H. Ludwig. 310 Ladawanna Ave.

Winnens Hemden Tailen Spezialitäten zu \$2.95

In unserem Fenster gezeigt sind von außergewöhnlichem Werth und werden nicht zu diesem Preise wiederholt. Angefertigt mit feiner Qualität Persischem Kamm, beinahe bedeckt mit den feinsten Einschürzungen. Die Kermel Elfbogen oder dreiviertel Länge prächtig verzieren mit deutschen Valenciennes Spitzen.

Volle Abkufung von Preisen,

\$1.50 bis \$10.00.

510 und 512

Ladawanna Avenue, gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

Grand Union Hotel, Union Straße, Taylor. John Steigerwald, Eigentümer. Kommt der zu mir alle, die ihr durlig und junglich sind, ich will euren Wagen Ruhe geben.

„ANKER“ PAIN EXPELLER.



Die grosse schmerzstillende Hausmedizin.



25 und 60 c bei allen Drogisten. Man achte auf die Marke Anker.

— Im verfloffenen Monat wurden 74 Heirathsbeschlüsse ausgefertigt.

— Die Polizei nahm im verfloffenen Monat 326 Verhaftungen vor und \$1,045.50 wurden an Strafen collectirt.

— Michael Wetter und Charles Kaufmann wurden gestern als Großgeschworene für den Mai Gerichtstermin gezogen.

— Zwanzig Besizer von Poolzimmern, welche Sonntags offen gehalten hatten, wurden gestern um je \$4 Dollars und Kosten bestraft.

— Der Italiener Vincent Jaane versuchte Montag im Jackson Haus an Franklin Avenue einen Landsmann zu erschlagen, verfehlte aber seinen Zweck. Er mußte später \$20 Strafe bezahlen.

— Der solternde Schmerz von Hüftwech liegt tief und verursacht große Pein, aber St. Jacobs Del bringt durch und mit seiner Wärme und beruhigendem Einfluß befristigt derselben Schmerz und kurt.

— Der Bericht des Inland Steueramtes für März zeigt, daß dessen Einnahmen für diesen Monat abgenommen haben, denn sie betragen \$105,903.39, eine Abnahme von \$5,747.73 gegen den gleichen Monat im Vorjahre.

Stadt und County.

— Am Montag wurde der Preis des Eises um 30 Prozent erhöht, eine Folge der ungünstigen Witterung während des Winters.

— Die Tabakhandlung des R. F. Hines an Linden Straße, im G. A. R. Gebäude, ward Sonntag Nacht von Einbrechern um \$6 Baargeld und verschiedene Waaren bestohlen.

— Während des Monats März wurden 63 Baufcheine ausgestellt und die veranschlagten Kosten belaufen sich auf \$164,220.00. An Sporteln wurden \$254.50 eingenommen.

— Das nächste Konzert des Scranton Symphonie Orchesters findet am 21. Mai im Lyceum Theater statt. Als Solist wird Corrine Rider Kelsey, Sopran, von New York fungieren.

— Die Ridge Row Straßenbahn Compagnie erhielt Freitag vom Staatsdepartement einen Freibrief bewilligt und wird nunmehr beim Stadtrat um die nöthigen Wegerechte anfragen.

— Ein neues Werk für die Fabrication von elektrischen Aufspeicherungs-Batterien soll in Kürze hier errichtet werden und das Kapital der neuen Compagnie wird in der Nachbarschaft von einer Million Dollars sein.

— Zwei Frauen von hier, die ihre Namen als Frau Mary Kline und Frau Lizzie Swary angaben, wurden Freitag in einem Laden zu Wilkes-Barre wegen Ladendiebstahls verhaftet und gestanden ihre Vergehen, wurden aber dann wieder entlassen, nachdem sie Bürgschaft gestellt hatten.

— Wenn die Namen Aller, die durch den weltberühmten „Anker Pain Expeller“ von ihren Leiden befreit worden sind, genannt werden könnten, so würde die Anzahl den ungläubigsten Thomas von der großen Welt fähig dieses Heilmittels überzeugen. Versuche es selbst! Nur 25 und 50 Cents.

— Der etwa 35 Jahre alte Mite Sembloski ward Sonntag Morgen auf dem Culmshausen der Pine Brook Zechen von Frank Schröder tot aufgefunden und alle Anzeichen deuten an, daß er dortselbst einschiel und dann von dem entfreundlichen Gas ersticht wurde. Der Körper war auch ziemlich böse verbrannt.

— Das Dahnemann Hospital ist von der Ecke von Monroe Avenue und Linden Straße nach den neuen Gebäulichkeiten an Colfax Avenue verlegt worden, doch wird es seine Thätigkeit wahrscheinlich nicht vor Monatsfrist wieder aufnehmen können, da noch nicht alles fertig ist. Das neue Gebäude wird Raum für 52 Patienten haben und die Zahl der Krankenschwestern soll von acht auf fünfzehn erhöht werden.

— Giovanni Bazio von Franklin Avenue, dessen Wohnung am Neujahresmorgen theilweise durch Dynamit zerstört wurde und in dessen Hofal von mehreren Wochen die „schwarze Hand“ Büchsen Trapp und Coglino dingest gemacht wurden, hat wiederum einen Drohbrief erhalten, laut welchem er diesemal getödtet werden soll. Mit der Verhaftung von Trapp und Coglino scheint die Bande demgemäß noch nicht eingekerkert worden zu sein und die Polizei hat nunmehr wieder eine Aufgabe, weitere der Banditen dingest zu machen.

— Unterriicht im Klavierpiel erteilt unter günstigen Bedingungen Fräulein Emma Freu, 619 Pine Str.

Die neue städtische Verwaltung.

Mayor J. Benj. Dimmit trat am Montag Mittag im Beisein einer großen Anzahl Bürger sein Amt an, indem er sich in den Zimmern der Stadthalle einstellte und nach Verlesen des Certificats seiner Erwählung den Amteid leistete und dann seine Antrittsbotschaft verlas, die verhältnismäßig kurz war.

Er gab zuerst der Hoffnung Ausdruck, daß während der nächsten drei Jahre ein harmonisches Zusammenwirken der exekutiven und legislativen Zweige der städtischen Verwaltung stattfinden werde in allem, was zum Wohl und Besten der Stadt ist. Er hob dann hervor, daß die zu unterbreitenden Ernennungen von Beamten erst nach reiflicher Erwägung gemacht wurden und daß nach seiner Ansicht jeder Beamte seine volle Pflicht thun würde. Ferner drückt er die Hoffnung aus, daß die Befestigung von Wegerechten und öffentlichen Gerichten von dem Stadtrat genaue Aufmerksamkeit erhalten wird, damit die Befestigung für alle Klassen von Eigentümern eine gleichmäßige wird. Bei der Ausführung der verschiedenen Zweige der städtischen Verwaltung hebt er speziell die Thatsache einer rein geschäftlichen Verwaltung hervor und drückt die Hoffnung aus, daß nichts unterlassen werde, um durch gewissenhaftes und intelligentes Zusammenwirken: soweit wie thunlich die vorliegenden Geschäfte im allgemeinen Interesse zu erledigen.

Die Botschaft ward in einer gemeinsamen Sitzung des Stadtrathes verlesen und nach Beendigung der Sitzung fand eine Versammlung des Select Councils statt, um die Ernennungen entgegen zu nehmen, wie folgt:

Direktor der öffentlichen Sicherheit — R. V. Wormser.

Direktor der öffentlichen Werke — Charles R. Aker.

Stadt-Anwalt — David J. Davis.

Stadt-Schagmeister — R. V. Hitchcock.

Stadt-Inspektor — Jay S. Seaman.

Stadt-Schwärz — W. D. Jenkins, Daniel Watkins.

Sinking Fund Commissäre — G. A. Lansing, George Sanderson, Joseph J. Jernyn, C. W. Günther und Jhaaf J. Poff.

Polizei-Inspektor — John T. Howe, W. S. Miller, I. Owen Charles, J. B. Gillespie und John Kent.

Nachdem festgestellt worden war, daß die Bürgerschaft der verschiedenen Ernennungen hinterlegt seien, wurden die Ernennungen einstimmig bestätigt und die Bürgerschaften angenommen. Dieses beendete das Geschäft im Stadtrathe und das Interesse konzentrierte sich in des Mayors Amtsstube, wo die neuen Beamten feierlich vereidigt wurden. Nach deren Installation machten dieselben verschiedene Ernennungen. Direktor Wormser ernannte wieder von B. Day als Supt. des Bureaus der Polizei und J. H. Herber als Supt. der Brände.

Dr. W. E. Keller wurde als Supt. des Bureaus der Gesundheit ernannt, als Nachfolger von Dr. Kolb. Frank W. Teal ist als Haupt-Schreiber des Departements wiederernannt. Supt. Herber ernannte wieder als seinen ersten Gehilfen Harry Storms, und Supt. Day hat ein gleiches in Betreff von William J. Walker. In Betreff des Supt. der Bauinspektion und des Plumbing Inspektors ward vorläufig nichts gethan, während in der Polizei und Feuer Bureau keine Veränderungen beabsichtigt werden. Supt. Aker ernannte wieder W. O. D'Valley als Haupt-Schreiber und Elsworth Kelly als Schreiber, und alle Angestellten des Geometer Departements wurden auch wiederernannt. Ein Supt. der Straßen ward auch nicht ernannt, während Thomas A. Phillips als Parl. Commissär und William S. Ward als Supt. für Gebäude in ihren Stellen verbleiben. Stadt-Anwalt Davis ernannte wieder J. R. Van Dusen als Gehilfen, R. J. Richards als Ordinar Inspektor und Rosa W. Speid als Stenographin. Schagmeister Hitchcock gab seinem Vorgänger W. C. Williams die Stelle als Haupt-Schreiber, W. R. Nicol als Schreiber, und verbleiben auch die jungen Damen in der Amtsstube. E. R. Morris und Chas. W. Westphal wurden vom Stadtschreiber Ravelle wiederum als seine Gehilfen ernannt. Meyer Kobalschnit wird als Privatsekretär und Elisabeth Schweizer als Stenographin für den Mayor fungieren. Am Dienstag wurden mehrere weitere Ernennungen gemacht. Christian Camin wurde als Nachfolger von C. V. Vermilliger als Supt. der Straßen und Abzugsanstalten, Dr. F. F. Arndt ward als Veterinologe, Dr. Charles B. Necher als Polizeiarzt, R. W. Deaney als Sekretär des Bureaus der Gesundheit und F. J. Widmayer als Geometer Inspektor ernannt. Zwei weitere Ernennungen wurden gestern gemacht,

nemlich D. C. Paine für Assessor, an Stelle des seit seiner Ernennung verstorbenen Charles E. Lanning; und Arthur C. Montes wurde als Plumbing Inspektor von Direktor Wormser wiederernannt.

Wayne County.

Honesdale. — Herr Herrman Schürholz, welcher seit 1886 an Main Straße eine Buchbinderei und Schreibmaterialien Handlung betrieb, hat sein Geschäft zum Preis von \$2,500 an Frau John Green von Church Avenue verkauft und wird sich nun der wohlverdienten Ruhe widmen. Herr Schürholz ist seit 1867 ein geachteter Bürger unseres Gemeinwesens. — Advokat W. W. Treaswell von Hawley, der zweimal als District Anwalt des Countys erwählt wurde und auch ein Veteran des Bürgerkrieges war, erlag Donnerstag Nacht plötzlich einem Schlaganfall und wurde Sonntag beerdigt. — Frau Jennie Schwarz von Cawaj Wood wurde Freitag Nacht in der Wohnung von Dr. W. L. Butler dahier lebensgefährlich verbrannt, als eine Flasche von flüssiger Osmopositur explodirte, welche die Frau benutzte. Ihr ganzer Körper war eine Masse von Brandwunden und man hatte nicht die geringste Hoffnung, daß die Verletzte wieder genesen würde. — Das demokratische Comité von Wayne County organisierte sich Montag durch Erwählung der folgenden Beamten: Präsident, Frank P. Krimble; Sekretär, W. A. Slaman; Schagmeister, W. J. Spencer. W. J. Jamson und Leopold Fürth wurden als Deputaten zum Staatsconvent erwählt. — Den Cheleuten Philip Breitenstein ist ein Sohnlein geboren worden.

Sein Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Der Dalai-Lama.

Spezial-Bargains

in unserer Haushalt-Abtheilung im Erdgesch. für Donnerstag, Freitag, Samstag und Montag.

14 Unzen Qualität Kupfer-Nickel plattirte Theesessel, die nicht anlaufen. No. 8 Größe, guter Werth zu \$1.00, speziell für 89 Cents.

14 Unzen Qualität Kupfer-Nickel plattirte Thees- und Kaffee-Kessel; laufen nicht an. 14 Pint Größe, werth 75 Cents, speziell 83 Cents. 2 Quart Größe, werth 85 Cents, speziell 73 Cents. 2 1/2 Quart Größe, werth 95 Cents, speziell 85 Cents.

Amerikanische Spiegel. Einzellige Eichenrahmen. Größe 5 bei 7 Zoll, werth 15 Cents, speziell für 8 Cents. Größe 8 bei 10 Zoll, werth 20 Cents, speziell für 15 Cents. Größe 9 bei 12 Zoll, werth 25 Cents, speziell 19 Cents. Größe 10 bei 14 Zoll, werth 35 Cents, speziell 27 Cents. Größe 10 bei 17 Zoll, werth 45 Cents, speziell 35 Cents. Größe 12 bei 18 Zoll, werth 50 Cents, speziell 39 Cents.

Spezialität — nur für Freitag und Samstag: Großes Tafel-Blech aus Glas, bestehend aus 1 Zuderdose, 1 Rahmfrüge, 1 Kaffeebehälter und 1 Butterhüchel. Guter Werth 25 Cents, speziell 20 Cents. Große einfache weiße Tassen und Untertassen. Immer verkauft für 8 Cents, speziell für 5 Cents das Paar.

J. D. Williams & Bro. Co. Nur 111 bis 117 Washington Avenue.

Der Hartkohlenstreik.

Der Streik der Hartkohlenarbeiter, der am Montag seinen Anfang nahm, wird 175,000 Mann in diesem Staate betreffen, darunter 160,000 Kohlenarbeiter und 15,000 Eisenbahnangestellte, die mit der Kohlenarbeit beschäftigt sind. Von den Streikern gehören ungefähr 75 Prozent der Union an, allein man glaubt, daß die Nichtunionisten, wie im letzten Streik, sich den Unionisten anschließen werden. Wie lange der Kampf dauern wird, läßt sich nicht sagen. Beide Theile haben sich auf ihn gut vorbereitet.

Dienstag Vormittag trat in New York das gemeinsame, aus Vertretern der Hartkohlen-Grubenbesitzer und Grubenarbeiter bestehende Comité zu einer Sitzung zusammen, um, wenn irgend möglich, eine Einigung in der Kohlenfrage herbei zu führen. Nach dreistündiger Besprechung, welche praktisch ohne irgend ein Resultat verlief, wurde die Konferenz nach 1 Uhr am Donnerstag (heute) Nachmittag vertagt. Sollte eine Einigung auch bei dieser Versammlung unmöglich sein, so wird die jetzt bestehende Suspension wahrscheinlich in einen allgemeinen Streik verwandelt werden, der lange und bitter sein wird, denn es handelt sich dabei um die Existenz der Union der Grubenarbeiter, welche die Operatoren niederbrechen wollen, um endlich einmal Ruhe zu haben.

Der Außenhandel der Ver. Staaten.

Der Außenhandel der Ver. Staaten belief sich für das Kalenderjahr 1905 auf annähernd \$3,000,000,000. Der gesammte Export und Import von Waaren erreichte eine Höhe von \$2,906,000,000, gegen \$2,807,000,000 im Jahre 1904; in den letzten fünf Jahren war die Zunahme ungefähr \$100,000,000 pro Jahr. Rechnet man zu dem Außenhandel des verfloffenen Jahres auch den Werth des Handels mit Hawaii und Porto Rico, die doch früher ausländisches Gebiet waren, so ergibt sich ein Gesamtwert des Außenhandels im Betrage von über \$2,900,000,000, resp. \$800,000,000 mehr als vor fünf und \$1,200,000,000 mehr als vor zehn Jahren.

Die Ausfuhr pro Monat Dezember v. J. belief sich auf \$200,000,000; die größte Monatsausfuhr, die je erzielt wurde, auch die Einfuhr des Jahres 1905 war höher als in irgend einem vorausgehenden Jahre und beziffert sich auf \$1,179,358,846, gegen \$1,035,909,190 im Jahre 1904. Die Einfuhr steigt langsam und stetig und hält ungefähr mit der Zunahme der Bevölkerung Schritt. Der Handel mit den amerikanischen Inselbesitzungen wird sich pro 1905 auf etwa \$130,000,000 beziffern, gegen etwa \$100,000,000 im Jahre 1904.

Deutsche Studenteninnen.

Im gegenwärtigen Wintersemester sind an den sechs süddeutschen Universitäten zusammen 139 Damen vollst. immatrikulirt, nämlich 53 in München, 42 in Heidelberg, 35 in Freiburg, 4 in Würzburg, 3 in Tübingen und 2 in Erlangen; davon studiren 72 Medizin, 41 Philosophie, 20 Naturwissenschaften, 4 Staatswissenschaften und 2 Jurisprudenz.

Außerdem sind an 1766 deutschen Universitäten in 1673 Frauen als Hospitantinnen zugelassen, und zwar 686 in Berlin, 187 in Straßburg, 154 in Breslau, 130 in Bonn, 111 in Leipzig, 101 in Königsberg, 94 in Göttingen, 75 in Halle, 44 in Jena, 39 in München, 32 in Gießen, 27 in Heidelberg, 25 in Kiel, 24 in Tübingen, 26 in Freiburg, 18 in Marburg, je 6 in Münster und Rostock, 4 in Würzburg; keine Hospitantinnen werden in Erlangen und in Greifswald aufgeführt. Im Ganzen studiren also zur Zeit an den deutschen Universitäten 1908 Frauen.

„Sweet Pea“ Samen.

Ausgewählte Sorten, feinste No. vitäten. Clark, Florist, 14,2 137 Washington Avenue.

Verlangt:

Eine gute, im mittleren Alter sehr bewährte Frau für allgemeine Hausarbeit. Eine Frau mit feinem Sinne kann ein gutes Heim erlangen. Sprecht vor in 116 Wulbergy Straße, Scranton.

Zum Verkauf oder Umtausch.

Eigentümer für Danmore oder Scranton Eigentum, eine 60 Acker Bauerei in Gilboa, Adams County, 8 Zimmer Haus, große Scheune und andere Gebäude. 35 Acker unter Anpflanzung. Gute Gelegenheiten für ein gutes Heim auf dem Lande. Anfertigt: J. R. P. o. c. 11, Gilboa, Ladawanna County, Pa. 10,4

„The Fernery“

Osterblumen.

An unsere Kunden und das Publikum ergötzt die Einladung, unsere Osterblumen in Peters- burg und unteren Läden zu besorgen. Nähere Preis.

Schultheis & Co., Florists, 301 R. Washington Ave., Telephone. Scranton.